

Voelke-Zeitung

Deerlundfünfftigster Jahrgang.

Preis 3. 75 Pf. 30 mm Br. 24 mm Höhe. 40 Df. ...

Nr. 8.

Halle, Montag, den 6. Januar.

1919.

Im Zeichen der Demonstrationen.

Der Kampf der Massen. — Das sozialdemokratische Wahlbüro gestürzt. — Die Spartakisten wollen die Regierung kürzen. — Auch die Regierungsanhänger werden bewaffnet. — Stillliegen der Berliner Betriebe.

Neue Massendemonstrationen der Spartakisten.

Ein Ultimatum an die Regierung. — Aufhellung neuer Forderungen.

1. Berlin, 6. Januar. (Eigene Drahtnachricht.) Die Note ...
2. ...
3. ...
4. ...
5. ...
6. ...

Erst am Freitag der letzten Woche mit einer Schusswunde von 80 Mann mit 6 Maschinengewehren besetzt wurde. Die Führer der Demonstration erklärten, dass nun an selbst den „Vorwärts“ heranzugreifen zu wollen. ...

In den Abendstunden wurde das Postamt Telegraphenbureau sowie fast sämtliche Berliner Zeitungen, so u. a. das „Berliner Tageblatt“, die „Völkische Zeitung“, die „Morgenpost“, der „Volks-Anzeiger“ usw., von den Spartakisten besetzt. Die Zeitungen sind heute morgen nicht erschienen. ...

Vorsichtsmaßnahmen in Berlin.

Berlin, 6. Jan. Infolge des gestrigen Nachmittags ist eine Anzahl von militärischen Geschützen, u. a. auch das Berliner Rathaus, von Sicherheitsmannschaften und Soldaten besetzt worden. ...

Wüste spartakistische Krawalle in Stuttgart.

Stuttgart, 6. Jan. Von militärischer Seite wird uns mitgeteilt: Heute morgen hat auf dem Schloßplatz eine Soldatenverjagung stattgefunden. In deren Verlauf vor dem Reichstagsgebäude die Straße gesperrt und die Hauptpflanzung des Reichstags wieder durchsucht wurde. ...

Ludendorff in Moskau?

Basel, 6. Januar. (Eigene Drahtnachricht.) Die „Basler Nachrichten“ berichten aus Stockholm: Hier eintriefende Meldungen aus Petersburg versichern mit Bestimmtheit, Ludendorff habe sich nach Moskau geflüchtet. ...

Massensterben in Wien.

Wien, 6. Januar. (Eigene Drahtnachricht.) Wie der Zürcher Post aus Wien erfährt, hat die fürstliche Leichenhalle in der Stadt an noch amtierenden Wirtelungen herben täglich 400 bis 500 Menschen infolge von Krantheit und Hungerstarb. ...

Amerikas ungeheure Schuld.

Berlin, 6. Januar. Die „Deutsche Allgemeine Zeitung“ schreibt zu den Erklärungen Hoovers: Uns scheint, daß Herr Hoover über die wirtschaftliche Lage in Deutschland sehr wenig unterrichtet ist. Wenn Amerika seinen Kreditstilgen zulässig und damit eine so schnelle Besserung Deutschlands, wie sie notwendig geworden ist, hinausgezögert, dann nimmt es eine ungeheure Schuld auf sich. ...

Das brennende Deutschland.

Von Carl Helms-Halle.

Lichterloh brennt das Deutsche Reich an allen Ecken und Enden. Es scheint, als ob der nationale Sinn von Tag zu Tag mehr verjähert und als ob der Zerfall des Reiches nicht mehr aufzuhalten ist. ...

Für diese Unruhmittel der Gemüter sorgen die Ereignisse im Osten in einer furchtbaren Weise. Was deutscher Fleiß in jahrzehntelanger Arbeit schuf, ist bedroht. ...

Aber woher soll diese Hilfe kommen? Sie müßte kommen von der Regierung, die die logenante Gewalt in der Hand hat und die seit dem Ausschließen der Unabhängigen aus „homogen“ ist. ...

Sortierung der Demonstrationen.

Regierungstreue Truppen aus Potsdam in Berlin ein getroffen.

Berlin, 6. Jan. (Eigene Drahtnachricht.) Berlin steht heute wiederum im Zeichen der Demonstrationen. Die Unabhängigen und die Spartakisten haben ihre Anhänger von 11 Uhr in der Steglitzer Allee versammelt und schon von frühmorgens an sieben lange Scharen durch die Straßen zogen. ...

Die Regierung hält seit heute früh Beratungen ab, hat aber bisher nur auf Vorschläge der Volksbeauftragten Rücksicht genommen. ...

heute die Entscheidung fällt und daß es zu blutigen Zusammenstößen kommen wird. ...

Die Besetzung der bürgerlichen Zeitungen Berlins.

Der „Vorwärts“ erneut besetzt. — Eichhorn immer noch im Amt. Berlin, 6. Januar. (Eigene Drahtnachricht.) Im Anschluß an die Demonstration der Spartakisten ist gestern nachmittags 6 1/2 Uhr wiederum der „Vorwärts“ besetzt worden. ...

Walhalla
Operetten-Theater
Täglich 7 1/2 Uhr:
Die heusche Susanne
Operette v. Jean Gilbert.
Kasse 10, 11, u. 4-6.

Zoo.
Dienstag, den 7. Jan. 1919
abends 8 Uhr:
Grosses Extra-Militär-Konzert
von dem geliebten aus dem Felde zurückgekehrten ersten Trompeterkorps des Kaiserl. Feldart.-Regts. Nr. 75.
Leitung: Obermajorl. er. C. Steur.
Eintrittspreise:
1.- Mk. pro Person.
(Monument aufgehoben).

H. Schnee Nacht.
Dr. Steinbr. 64.
Erstes Spezialgeschäft f. gute Strumpfwaren u. Tricotagen

Bei hartnäckigen
Hautjucken
(auch bei heftigen Bissen)
verschafft Ihnen
Dr. Kochs Kühsalbe
(Anspruch)
leichte Erleichterung. — Top
Mk. 4.— Tube Mk. 2.—
Löwen-Apotheke
am Markt.

Säcke
aus Zellgewebe
bezugsgewebefrei
weich, dicht, haltbar
für alle Zwecke,
vollkommener
Ersatz für
Jute-Säcke.
Norddeutsche
Textilvereiningung
BERLIN W. 8
Mohrenstrasse 13-14.

**Im Konturmass-
Ausverkauf**
Fischer & Co.
Magdeburger Strasse 24,
Jahrgänger vom Walhalla,
kommen heute und morgen die
noch vorhandenen Bestände in
den verschiedensten Papieren,
Papierarten, Trockenplatten,
Trockenblätter, -Blätter,
Filme, Glätze, Wegge-
rungsapparate, Stereoskope,
Aufnahmegeräte,
Chemikalien etc.,
ferner Postpapier, National-
Karte u. d. r. herabgesetzten
Preisen zum Einkauf und gegen-
seitigen Verkauf, und
Gesellschaft 10-12, und
2-3 Uhr. A 161
Schnellste Einbehalte auf die
Badeunterstützung. Mischung
des Salzes mit guten Beleg-
stoffen, sowie Verfügen auf einen
Kino-Apparat thun entgegen
Der Makroverwalter:
Ferdinand Wagner.

Korsells
Sehr grosse Auswahl
Günstigste Qualität.
H. Schnee Nacht.
A. v. F. Ermann,
Halle a. S., Gr. Steinstr. 64.

Alte Promenade 11a
Fernruf 5738.
Ringende Seelen
Grosses Liebesdrama in 4 Akten.
Nach einem Roman von Lothar Schmitz
mit
Gilda Langer und Werner Hollmann.
Gilda Langer, die ihre Liebe mit dem
Tode bezahlte.
Vorführung: 4.50 7.00 9.20.
Die beliebte Künstlerin
Ossi Oswald
in dem reizvollen 3 Akten-Lustspiel
„Ich möchte kein Mann sein!“
Ossi Oswald in einer Hosenrolle.
Vorführung: 4.00 6.10 8.20.
Leipzigerstrasse 88
Fernruf 1224.
Der berühmte Darsteller
Gunnar Tolnäs
in einem Schauspiel in 5 Akten
„Manneswille“
oder
„Das Feuer und sein Meister“
Vorführung: 4.40 6.50 9.10.
Anna Müller-Linke
in der humoristischen Posse
„Anna, die Unschuld“
Vorführung: 4.10 6.10 8.20
Infolge allzu grossen Andranges bitten
wir, möglichst die **Nachmittags-**
Vorstellungen zu besuchen. V399/5
Beginn 4 Uhr.

Deutschnationale Volkspartei
Volkverein Halle und Saalkreis.
Öffentliche Versammlung
Dienstag, den 7. Januar, abends 8 1/2 Uhr Hotel Rotes Kof, Leipziger Str. 76.
Es werden sprechen:
Frau Mampel-Halle: „Die Frau in der Politik“.
Herr Werkzeugmeister Kühme, Stadtverordneter Halle:
„Die Not des Mittelstandes, ihre Entstehung und Abhilfe.“

Sozialdemokratische Partei Deutschlands.
Vorfigende: Ebert — Scheidemann.
Halle. Am Dienstag, den 7. Januar 1919, abends 8 Uhr,
im **Goldenen Hirsch, Leipzigerstr. 63:**
Große öffentliche Frauen-Versammlung.
Tagesordnung:
1. Die Frauen und die Nationalversammlung.
Rednerin: Schwester **Rühland-Dürrenberg.**
2. Freie Ansprache.
Alle weiblichen Wähler von Halle sind zu dieser wichtigen Versammlung sebl.
eingeladen. Es gilt zu beweisen, daß Ihr Euch der Bedeutung der Wahl zur National-
versammlung bewußt seid.
Deshalb auf zur Versammlung!
Der Einberufer.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Vorfigende: Ebert, Scheidemann.
Beamten heraus!!!
Staats-, Kommunal- und Privatbeamte
Öffentliche Wähler-Versammlung
Mittwoch, den 8. Januar 1919, abds. 8 Uhr im **Goldenen Hirsch, Leipzigerstr.**
Tagesordnung:
I. Wie stellen sich die Beamten zur Nationalversammlung!
Redner: **Arbeitsekretär Kiels, Halle.**
II. Freie Diskussion.
Bei der Wichtigkeit der Tagesordnung für alle Beamten wird um zahlreiches
Erscheinen gebeten.
Der Einberufer.

**Neuanfertigung und
moderne Umarbeitung**
famölicher Pelzsachen. h2
Solhran
Magdeburger
Strasse 131-132, Tel. 1335.
Was dem Reide zurückkehrt
habe ich meine Zeit weit werden
aufgenommen. A 07
Vaterlannt Eyck,
Magdeburg,
Rajter 131-132, Tel. 1335.
Staubtücher
empfiehlt V335/5
H. Schnee Nacht,
Gr. Steinstr. 64.
E. Quinque,
Petersstrasse, Georgstr. 11.

Stadt-Theater
Dienstag, den 7. Jan. 1919
Abd. 7 1/2, Ende 10 1/2 Uhr:
Die lustigen Weiber V. Indon
Kom. Oper von Nicolai.
Mittwoch:
Ueber unsere Kraft. I Teil
**Speisezimmer
Herrenzimmer
Damenzimmer
Schlafzimmer
Küchen.**
Grosse Auswahl
in ein, oder bis ganz reicher
Ausführung.
Möbelfabrik
Albert Maridk Wadt.
Inh. Richard Ziemer.
Halle a. S., Alter Markt 2.
V1208

Apollo-Theater
Gaspiel Max Walden
Operetten-Gesellschaft.
Nur noch wenige
Auführungen! h 95
Das Glücksmädel
Volksstück mit Gesang in
3 Akten v. Otto Schwarz.
In Vorbereitung:
**„Die Prinzessin
vom Nil“**
Operette in 3 Akten von
Victor Holländer.
Vorverkauf Stage voraus
9-1 und 5-7
Sonntags ununterbrochen
5 T.
11. 1. 7/ L. Tr. A277
Steuer-Erklärungen,
Bücherrevisor Geop. Halle a. S.,
Stammg. 12, Tel. 3341.

Hippodrom
Wintergarten,
Magdeburgerstr.
Direktor: **Georg Arndt.**
20000
Besucher
besaunten die
phänomenale Aufmachung.
Täglich ab 4 Uhr
Grosses Sportfest.
Jeden Sonnabend
Cavalier-Ball.

Thalassile: Dienstag, 7. Januar, 8 Uhr
Fiamette
HILDEGARDE
aus Wien
Klassische, oriental., moderne Tänze.
Ritter-Folge. h 1295
Karten 4, 8, 2, 1 Mk. bei **Heinrich Rothau.**

**Verband der deutschen Ver-
sicherungsbeamten.**
Ortsgruppe Halle a. S.
Freitag, den 17. Januar 1919, abends 7 1/2 Uhr, im
Restaurant „Mars la Tour“ (Saal), Gr. Ulrichstr.
General-Versammlung.
Tagesordnung:
1. Protokollprüfung, 2. Jahresbericht, 3. Kassenbericht,
4. Bericht der Kassenrevisoren, 5. Entlassung des Vorstandes,
6. Neuwahl des Gesamtvorstandes, 7. Resolutions.
Pünktliches und vollzähliges Erscheinen
wird zur Pflicht gemacht.
Der Vorstand.
h 142/1

Hallischer Hausfrauenbund e. V.
Dienstag, den 7. Januar 1919,
abends 8 Uhr,
Mozartsaal, Weidenplan 20
Frau v. Poser
„Die Frau und die neue Zeit!“
Gäste willkommen. A288 Der Vorstand.

Stets grosses Lager in Juwelen
Ob. Leipzig
Str. 53. **Walter Hempel** Halle a. S.
Fernruf 2269. Inh. A. Peto. Geprüf. 1876
V950/5